

HEVINFO

01/2020
 Die Zeitung der Freiburger
 Hauseigentümer

MEINE FRAGE AN DEN HEV

**Mein Mieter bekundet immer mehr Mühe, mir die Miete zu bezahlen.
 Ich muss jeden Monat nachhaken, und jetzt ist er zwei Monate im Verzug.
 Was kann ich zum Schutz meiner Interessen unternehmen?**



ME JACQUES PILLER
 Vize-Präsident APF/HEV Fribourg

In einer solchen Situation erlaubt das Gesetz dem Vermieter unter bestimmten Bedingungen, den Vertrag vor Ablauf zu kündigen. Der Vertrag kann dann gekündigt werden, ohne dass der Vermieter an die Vertragsbedingungen oder -fristen gebunden ist. Dies ist die im Art. 257d des OR aufgestellte Annahme (der Artikel besagt, dass bei Zahlungsverzug des Mieters, d.h. wenn der Mieter mit der Zahlung fälliger Mietzinse oder Nebenkosten in Verzug ist, der Mietvertrag vorzeitig beendet werden kann).

Um dieses Recht geltend zu machen, muss der Vermieter seinem Mieter zunächst schriftlich eine Zahlungsfrist setzen (Strafandrohung), in der er ihn klar und deutlich zur Begleichung der ausstehenden Mietzinse auffordert und deren Betrag bestimmt. Diese Aufforderung muss schriftlich (per Einschreiben) erfolgen und eine Zahlungsfrist von mindestens 30 Tagen bei Mietverträgen für Wohn- oder Geschäftsräume oder von 10 Tagen bei Mietverträgen für andere Objekte enthalten.

Darüber hinaus muss die Mitteilung ausdrücklich darauf hinweisen, dass bei nicht fristgerechter Zahlung der Mietvertrag gekündigt wird.

Die Frist beginnt nach Art. 257d Abs. 1 OR am Tag nach dem Empfang der Mitteilung des Vermieters durch den Mieter. Es ist Aufgabe des Vermieters, dieses Eingangsdatum mit Hilfe der Sendungsverfolgung nachzuweisen.

Es sei daran erinnert, dass im Falle von Familienwohnungen die Mitteilung getrennt an beide Ehegatten oder eingetragene Partner geschickt werden muss. In diesem Fall beginnt die Frist mit dem Eingang des zweiten Briefes, wenn die Daten unterschiedlich sind.

Bei Nichtzahlung am Ende der Zahlungsfrist kann der Vermieter den Vertrag mit einer Frist von 30 Tagen auf Ende eines Monats kündigen, wenn es sich um ein Wohn- oder Geschäftslokal handelt. Eine Erstreckung des Mietvertrages ist in diesem Fall ausgeschlossen (Art. 272a OR).

Natürlich müssen die formellen Voraussetzungen für die Kündigung erfüllt sein, d.h. das offizielle Formular muss

gegebenenfalls separat jedem Ehepartner zugestellt.

Wenn der Mieter die Wohnung (Geschäftsräume) nach Ablauf der Kündigungsfrist nicht verlässt, kann der Vermieter ein Räumungsverfahren einleiten.

WERBUNG

Protekta
Rechtsschutz

Rechtsschutzversicherer
 für Privatpersonen und Firmen.

INHALTSVERZEICHNIS

MEINE FRAGE AN DEN HEV	1
DAS EDITORIAL	2
REZEPT	2
LANDSCHAFT	
Und was halten Sie davon?	3
LEBENSRAUM	
Kein Geld für Sanierungen? Optimierte Anlagen helfen auch, Energie zu sparen!	4
FINANZ	
Welche Faktoren beeinflussen die Auszahlung der Pensionskassenrenten?	4
ARCHITEKTUR	
Innenarchitektur - Raumgestaltung von innen, um lebenswerten Wohnraum zu schaffen	5
LEBENSRAUM	
Staubsauger mit oder ohne Beutel?	6
BAU	
FRIAC - die neue Informatik- anwendung für Baubewilligungsverfahren	6
GESUNDHEIT	
Die Pestwurz, Verbündete des Hirten	7
MITGLIEDER VORTEILE	8
KURZMITTEILUNG	8
KONTAKT	8



RUDOLF VONLANTHEN
Grossrat, Präsident APF/HEV Fribourg

Liebe Hauseigentümerin,
Lieber Hauseigentümer,

Die nationalen Wahlen sind vorbei und die Eidgenössischen Parlamente neu bestellt. Wohl noch kaum gab es solche grossen Veränderungen. Die Parlamente sind grüner und jünger geworden und noch nie war der Frauenanteil so hoch. Daher wird es eher nicht einfacher werden, endlich die brennenden Themen wie Eigenmietwert, Klimaschutz und Raumplanungsgesetz einer guten Lösung für die Hauseigentümer zuzuführen. Andererseits besteht auch Hoffnung, wollen doch alle ihre Versprechen einlösen.

Wie das letzte Mal schon aufgezeigt, hat der Kanton Freiburg in Sachen Klimaschutz eine gute Lösung mit viel Augenmass beschlossen. Die Änderungen des Energiegesetzes und seines Reglements sind nun am 1. Januar 2020 in Kraft getreten. Diese neuen Massnahmen fördern nicht nur die Energieabhängigkeit und die lokale Wirtschaft, sie sind auch klimafreundlich und bieten den künftigen Generationen neue Chancen. Zudem entsprechen diese Massnahmen der Energiestrategie 2050 des Bundes und den Mustervorschriften für Kantone im Energiebereich (MuKE 2014).

Erlauben Sie mir einige Eckpunkte zu erwähnen:

Bessere Wärmedämmung von Gebäuden - Für eine Baubewilligung muss neu eine um ca. 15 % bessere Wärmedämmung nachgewiesen werden.

Weniger fossile Energien beim Ersatz der Heizungsanlage - Bei einer Erneuerung einer Wärmeerzeugungsanlage in einem bestehenden Wohngebäude dürfen höchstens 80% des zulässigen Wärmebedarfs für Heizung und Warmwasser mit nicht erneuerbaren Energien gedeckt werden. Ziel ist es, die Nutzung von Heizöl und Erdgas zu senken und vermehrt erneuerbare Energien einzusetzen (Wärmepumpen, Holzheizkessel, thermische Solaranlagen, Fernwärme usw.).

Schrittweise Ablösung von Elektroheizungen - Der Ersatz von elektrischen Raumheizungen durch neue ortsfeste, elektrische Widerstandsheizungen sind verboten. Eine Ausnahme kann bewilligt werden. Der Neueinbau oder Ersatz eines Elektroboilers kann nur bewilligt werden, wenn ein Teil des Wärmebedarfs für die Wassererwärmung durch die Raumheizung oder durch erneuerbare Energien gedeckt wird. Angesichts des bevorstehenden Ausstiegs aus der Kernenergie und der zunehmenden Verbreitung neuer hocheffizienter

Elektrosysteme (Elektroautos und Wärmepumpen) sind solche Massnahmen nötig, um den Stromverbrauch im Winter zu begrenzen und so die Versorgungssicherheit zu gewährleisten.

Ausserordentliche Finanzhilfe für den Ersatz von Elektroheizungen

- Elektrisch geheizte Gebäude sind oft nicht mit einem Wärmeverteilsystem ausgerüstet (warmes Wasser, das in den Radiatoren oder im Boden zirkuliert). Das stellt oft ein finanzielles Hindernis für den Heizungersatz dar. Für den Einbau eines Wärmeverteilsystems kann deshalb ein neuer Förderbeitrag gewährt werden, der bis zu 60% der Kosten deckt. Dieser Betrag wird zusätzlich zum Förderbeitrag für den Einbau einer Wärmepumpe oder Holzheizung oder den Anschluss an ein Fernwärmenetz bezahlt. Damit möchte man einen Anreiz bieten, den schrittweisen Abbau von Elektroheizungen zu beschleunigen. Dabei dürfen wir nicht vergessen, dass die Förderbeiträge momentan bis zum 31.12.2025 vorgesehen sind. Umfassende Auskünfte finden Sie unter www.fr.ch/afe.

Zum Schluss freue ich mich, Ihnen mitzuteilen, dass unsere **Generalversammlung am Donnerstag, 4. Juni 2020** stattfinden wird. Da werden wir die Klimapolitik auch thematisieren. Reservieren Sie schon heute dieses Datum. ✓

Jakobsmuscheln Parmigiana, geräucherter Provola und Auberginen



RUDENC
Osteria del Corso, Fribourg

Für 4 Personen

Zutaten

- 1,5 kg Jakobsmuscheln
- 125 g geräucherter Provola
- 2 Auberginen
- 1 Schalotte
- 1 Knoblauchzehe
- 500 g Kirschtomaten
- 5 Basilikumblätter
- 50 ml Olivenöl
- Salz, Pfeffer
- 50 g Nüsse

Zubereitung

Die Schalotte und den Knoblauch hacken, dann in einer Pfanne mit dem Öl andünsten, die in Würfel geschnittenen Tomaten, Salz und Pfeffer zugeben und 10 Min. köcheln lassen - Nüsse und Öl mischen, Basilikum, Salz und Pfeffer und 2 Eiswürfel zugeben, bis eine sämige Sauce entsteht - Die Jakobsmuscheln in Streifen schneiden und mit dem Öl in einer Pfanne bei schwacher Hitze während 2 Min. köcheln lassen - Die Auberginen in dünne Scheiben schneiden und auf dem Grill oder in der Pfanne bei starker Hitze garen - Abwechslungsweise Auberginen, Provola und Jakobsmuscheln in eine Form schichten, nicht vergessen, zuoberst ein Basilikumblatt beizufügen - Die Parmigiana bei 190° 10 Min. im Backofen backen, dann das Pesto und die Tomaten hinzufügen.

WERBUNG

BD GÉRANCE
Gestion - PPE - Courtage - Fiduciaire

Nos agences
BULLE - FRIBOURG - ROMONT - BIENNE

www.bdgerance.ch

Kanalreinigung
Curage des canalisations

Muldenservice
Service multi-bennes

it's clean...

WC-Kabinen
Cabines WC

026 494 11 57

Und was halten Sie davon?

CÉDRIC PROGIN

Landschaftsarchitekt
dessine-moi un jardin GmbH, Givisiez

Dieser Artikel mag aus meiner eigenen Betroffenheit heraus kämpferischer ausfallen als gewöhnlich.

Seit fünfzig Jahren warnen Experten gleich Rufern in der Wüste vergeblich vor der globalen Erwärmung und ihren möglichen und wahrscheinlichen Folgen. Ihre Schlussfolgerungen, so fundiert sie auch sein mögen, werden debattiert, zerlegt und verharmlost. Man schimpft sie Pessimisten oder sogar Unheilspropheten und es ändert sich nichts, jedenfalls nicht zum Besseren. Auf einmal hält ein junges Mädchen, begleitet, getragen und gefolgt von einer Schar von Kindern ihres Alters, emotionale Reden, und alle hören auf sie. Ich dachte, der Mensch sei ein rationales Wesen...

Plötzlich beherrschen Klimawandel und Umweltprobleme das Zeitgeschehen. Seit einem oder zwei Jahren - es ist noch nicht länger her - gibt es niemanden mehr, der mit gesundem Menschenverstand und in Treu und Glauben wagt, das Phänomen in Frage zu stellen. Es geht sogar so weit, dass selbst

in Demokratien, die von Lobbys manipuliert oder von der öffentlichen Meinung tyrannisiert werden, die Politiker das Risiko verbindlicher Entscheidungen zugunsten des Klimas eingehen. Die Wissenschaftler haben - während fast eines halben Jahrhunderts ganz oder teilweise allein gelassen - in dem durch ihr Wissen und ihre mangelnde Anerkennung hervorgerufenen Schrecken gewartet, bis es der Bevölkerung brenzlich genug wurde, um endlich zu reagieren. Doch während die Eisberge schon bald verschwunden sind, sehen wir nur deren Spitzen, wenn es um Umweltprobleme geht.

...aber vielleicht ist die Greta der Biodiversität noch nicht geboren worden.

So ist der Verlust der Artenvielfalt zum Beispiel äusserst folgenschwer und die Wissenschaftler versuchen auch hier - fast vergeblich -, die Behörden und die Bevölkerung davor zu warnen. Die Zahlen belegen den Verlust - wie vor 50 Jahren den Klimawandel - aber die Folgen der gravierenden Destabilisierung des Ökosystems bringen nur diejenigen ins Schwitzen, die darum

wissen und sich ihrer bewusst sind. Natürlich gibt es Diskussionen unter den Experten. Uneinigkeit herrscht über die Ursachen des Verlusts der Biodiversität und noch mehr über die Lösungen - wie vor 50 Jahren beim Klimawandel - aber vielleicht ist die Greta der Biodiversität noch nicht geboren worden. Wollen wir auf sie warten, währenddem wir uns und unseren Kindern doch nur das Beste wünschen?

Immer mehr Menschen ergreifen heute persönliche Massnahmen zur Bekämpfung der globalen Erwärmung. Das ist ermutigend, aber wenn wir die Möglichkeit haben - und das ist der Fall als Grundbesitzer - haben wir nicht nur die Pflicht, uns für die biologische Vielfalt einzusetzen, sondern auch und vor allem bringt es uns selbst am meisten.

WIE ABER DAS PROBLEM ANGEHEN?

Ich habe schon einiges darüber und über mein Fachgebiet geschrieben. Aber ich möchte noch etwas nachdoppeln. Deshalb erlaube ich mir, Ihnen etwas ziemlich Einfaches zu raten, das nicht viel kostet, es spart sogar Geld.

Decken Sie den Bodens nicht mehr mit Geotextilien und Einheitskies ab. Kurzfristig sind dies Wüsten, die

aber schon bald entweder teure Arbeitskräfte oder Herbizide erfordern werden.

Jeder Quadratmeter zählt, ziehen Sie deshalb, wann immer möglich, **eine blumige Wiese einem Rasen vor**. Solche Wiesen werden nur zwei bis drei Mal im Jahr gemäht.

Behalten Sie jeden Baum so weit wie möglich und integrieren Sie ihn in ihre Projekte und in die Art und Weise, wie die Liegenschaft genutzt wird. Jeder einzelne Baum wie auch alle Bäume zusammen bilden ein Ökosystem für eine ganze Reihe von Lebewesen. Während es üblich ist, einen gefälltten Baum durch einen jungen zu ersetzen, wird durch diese Praxis langfristig ein Lebensraum vernichtet, da es Jahrzehnte dauern kann, bis sich die Bedingungen für die Wiederansiedlung anderer Arten einstellen.

Viele von uns, Landschaftsarchitekten, Biologen oder Naturschutzverbände, verlassen sich auf Ihren Anruf oder Ihr E-Mail, alles zu tun, um ein paar scheinbar unbedeutende Lebewesen zu retten. Diese werden uns jedoch möglicherweise helfen, das Wohlergehen künftiger Generationen zu erhalten. ✓



WERBUNG

Windig heute, was? Bin völlig durchgenudelt!

Die KGV rät:
Heftige Winde können Outdoor-Mobiliar wegfegen.
Bringen Sie Ihre Gartenmöbel in Sicherheit!

www.pubidee.ch
ECAB KGV
www.ecab.ch

NEU! SOLARANLAGE

Robert Mauron SA

Sanitäre Anlagen Solar Spenglerei Bedachungen Unterhalt

robert-mauron.ch

mit dem Klima verbunden!

Rue du Progrès 3 • CP 1031 • CH-1701 Fribourg
Tel. +41 (0)26 424 28 54 • office@robert-mauron.ch

Kein Geld für Sanierungen? Optimierte Anlagen helfen auch, Energie zu sparen!

ANDRÉ LEHMANN

Mittdirektor
Effiteam GmbH, Givisiez

Sie wohnen schon seit Jahren in Ihrer Wohnung oder Ihrem Haus, alles ist in Ordnung: Sie fühlen sich wohl, das Gebäude ist gut geheizt, das Duschwasser ist immer heiss ...

Mit dem Hype um den Klimawandel möchten Sie nun vielleicht auch etwas für den Klimaschutz unternehmen. Aber Ihre Immobilie zu isolieren oder die Heizungsanlage zu ersetzen ist im Moment aus verschiedenen Gründen für Sie keine Option:

- Sie verfügen nicht über die nötigen Mittel
- Ihre Immobilie ist neu
- Die Heizung ist neu

Dies bedeutet, dass trotz der bis 2025 zur Verfügung stehenden hohen Subventionen des Gebäudeprogramms eine Renovation Ihrer Immobilie oder der technischen Anlagen für Sie (noch) nicht infrage kommt. Aber was ist zu tun? Unser Vorschlag: **Optimieren Sie Ihre Anlagen!**

Das Prinzip des Optimierungsprozesses ist einfach. Vielleicht haben Sie bereits Erfahrungen mit Mehrfachsteckdosen gesammelt, die unnötigen Standby-Strom abschalten, wenn er nicht gebraucht wird. Dasselbe ist möglich mit der Heizung, dieser Vorgang verlangt jedoch mehr Vorsicht, da die im Spiel stehende Energiemenge grösser ist¹.

EIN BEISPIEL ?

Wenn die Wärmeerzeugungsanlage ausserhalb der Heizperiode (zwischen April und Oktober) eingeschaltet wird, funktioniert die Anlage oft in den Standardeinstellungen, die einen fast permanenten thermischen Komfort ga-

rantieren. Aber ist dies notwendig? In einer Wohnung sollte beispielsweise zunächst festgehalten werden, wann eine auf 20 - 22 °C geheizte Wohnung benötigt wird - wahrscheinlich nicht nachts. Mit einer Nachtabsenkung der Temperatur erreichen Sie geringere Heizkosten ohne Komfortverlust. In der Praxis ist es möglich, eine Temperaturabsenkung eine bis zwei Stunden vor ihrer Wirksamkeit zu programmieren (wenn Sie gegen 22.30 Uhr zu Bett gehen, wird der Sollwert ab etwa 21 Uhr abgesenkt). Die dazu benötigte Vorlaufzeit hängt von der Gebäudeleistung und dem Wärmeverteilungssystem (Fussbodenheizung oder Heizkörper) ab.

Umgekehrt muss auch eine angenehme Temperatur einige Zeit, bevor Sie den Komfort eines geheizten Raumes geniessen wollen, programmiert werden. In einem mit Heizkörpern beheizten Gebäude können Sie mit einer relativ kurzen Vorlaufzeit (1h30) beginnen und diese nach Bedarf verlängern. Wenn Ihre Wohnung beispielsweise um 7 Uhr morgens warm sein muss, stellen Sie einen Temperatur-Sollwert fürs Erste ab 5.30 Uhr ein. Sollten anderthalb Stunden nicht ausreichen, können Sie ihn immer noch auf 5 Uhr oder 4.30 Uhr einstellen.

EIN WEITERES BEISPIEL ?

Wenn Sie die Fenster regelmässig öffnen, um die Temperatur zu senken, müssen Sie die Heizparameter korrigieren (oder korrigieren lassen).

WENN SIE NOCH EINEN SCHRITT WEITER GEHEN WOLLEN...

Das Vorgehen, zunächst die Ansprüche zu ermitteln und dann zu prüfen, ob die Dienstleistung den Bedürfnissen entspricht, kann auf mehreren Ebenen angewendet werden:

- Es besteht keine Notwendigkeit, die Heizanlage im Sommer zu betreiben, auch wenn es Gerüchte gibt, dass sich die Pumpe blockieren könnte

- (extrem selten);
- Schalten Sie nachts die Warmhaltung für Warmwasser aus;
- Senken oder schalten Sie die Heizung in nicht genutzten Räumen aus. In gewissen Räumen (z.B. Schlafzimmer) kann eine niedrigere Temperatur beibehalten werden. Und es ist nicht notwendig, das Gästezimmer während des ganzen Winters "für den Fall" zu heizen.
- Wenn Sie in gut besonnten Räumen mit Radiatoren heizen, ist es wichtig, dass diese über Thermostatventile verfügen, um die Heizung bei ausreichender Sonneneinstrahlung auszuschalten.

- Ist der eingestellte Temperatursollwert des Boilers zu hoch? 55°C sind in der Regel ausreichend.

Mit dieser Einstellung werden Sie sicher noch andere Wege finden, Ihren Energiebedarf zu reduzieren, ohne Ihren Komfort zu beeinträchtigen. Viel Glück! - Aber achten Sie darauf, keine Einstellungen zu ändern, die der Anlage schaden könnten. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an einen Fachmann. ✓

¹ In einem typischen Haushalt werden 80 % des Energiebedarfs für die Heizung und nur 20 % als Elektrizität für Geräte und Beleuchtung gebraucht.

FINANZ

Welche Faktoren beeinflussen die Auszahlung der Pensionskassenrenten?

PASCAL VORLET

Finanzplaner, Freiburger Kantonalbank

Die Mehrheit der Pensionskassen wendet einen Beitragsprimatsplan an, d.h. die Renten werden auf der Grundlage des letzten Altersguthabens berechnet, das durch Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge finanziert wurde.

RENTENBERECHNUNG

Im Grunde ist die Formel sehr einfach, denn es genügt, das Altersguthaben mit dem sogenannten Umwandlungssatz zu multiplizieren. In der obligatorischen betrieblichen Altersversorgung ist dieser Satz derzeit auf 6,8 % festgelegt. Ein Alterskapital von 500'000 Franken ergibt eine jährliche Rente von 34'000 Franken (= 6,8% x Fr. 500'000). Je nach Reglement kann das erworbene Vermögen bei der Pensionierung ganz oder teilweise als Kapitalbezug bezogen werden.

WIE WIRD DER UMWANDLUNGSSATZ FESTGELEGT?

Der Umrechnungskurs wird anhand zweier Kriterien festgelegt: der geschätzten Dauer der Rentenzahlung und der durchschnittlichen Rendite des Vorsorgekapitals.

Rendite: Sinkende Markttrenditen reduzieren den Beitrag des sogenannten dritten Beitragszahlers (Zins). Die Wirkung ist in diesem Punkt ganz direkt. Eine 10-jährige Eidgenössische Anleihe bietet derzeit eine negative Rendite von 0,6%!

Lebenserwartung: Gemäss den Sterblichkeitstabellen des BVG 2015 würde die Lebenserwartung der 65-jährigen Männer 19,8 Jahre und die der Frauen 21,9 Jahre betragen. Das heisst, dass die Lebenserwartung zwischen 2010 und 2015 bei Männern um zehn Monate und bei Frauen um sechs Monate angestiegen ist. Sie nimmt weiterhin zu, wodurch sich die Dauer der Rentenzahlung und der Gesamtbetrag der zahlenden Renten allmählich erhöht.

VORSICHT

Der Umwandlungssatz ist zwischen dem obligatorischen und dem überobligatorischen Teil des BVG unterschiedlich - Die Entwicklung der Lebenserwartung ist zu Lasten des Umwandlungssatzes stark gestiegen - Auch die Verzinsung risikofreier Anlagen der letzten 10 Jahre beeinträchtigt den Umwandlungssatz - Für ein genaues Verständnis Ihrer BVG-Rentenbescheinigung sollten Sie die Dienste von Fachleuten in Anspruch nehmen. ✓

WERBUNG

GYPSERIE-PEINTURE
Massardi SA

1680 Romont

tél. 026 652 26 42

fax 026 652 38 43



IHR GEBÄUDE OHNE ASBEST
Erneuerung - Sanierung - Abriss

Desamtech SA - Rte André Piller 7 - 1762 Givisiez
Tel. / Fax 026 411 23 04 - info@desamtech.ch
www.desamtech.ch

Innenarchitektur - Raumgestaltung von innen, um lebenswerten Wohnraum zu schaffen

Innenarchitekten sind vielseitig interessierte, vernetzt denkende, interdisziplinär agierende Spezialisten, die komplexe Aufgaben lösen, um lebenswerte Wohnräume zu schaffen. Ihre Kompetenzen und Ideen sind primär gefragt bei Um- und Neubauten von Wohnungen, aber auch bei Treffpunkten wie Cafés, Restaurants, Kulturzentren, Verwaltungseinrichtungen, usw. Kurz: überall dort, wo sich Menschen aufhalten und wohlfühlen wollen. Bei Neubauten realisieren sie situationsgerecht das gewünschte Lebensumfeld. Bei Umbauten passen sie eine antiquierte Baustruktur und Einrichtung den aktuellen Bedürfnissen der neuen Nutzer an. Innenarchitekten beraten die Bauherrschaft.

Innenarchitekten gestalten Räume, Orte und Atmosphären. Sie beschäftigen sich mit dem vielschichtigen Zusammenspiel von Materialien, Licht und Farben, Flächen und Akustik. Sie analysieren die Funktion der Räume, deren Struktur und Geschichte, berücksichtigen Architektur, Gestaltung und Technik und beachten technisch-konstruktive Aspekte ebenso wie ästhetisch-künstlerische Belange. Ihr Ziel ist es, die Bedürfnisse aller Beteiligten zu erfassen. Je nach Auftrag übernimmt ein Innenarchitekt die komplette technische und wirtschaftliche Planung und Überwachung - von der Konzeption über den Entwurf und die Planung, die Ausführung und die Bauleitung bis zur Abrechnung.

REGULA AEBERSOLD
Regula Aebersold GmbH
Innenarchitektur + Ambiente

Woran denken Sie bei einem Haus? An ein sicheres Gebäude oder eher ein behagliches Zuhause? Vermutlich an beides, doch ist die Sichtweise eine andere. Planen, Bauen und Einrichten sind eng miteinander verbunden und doch unterscheiden sich die Kompetenzen von Architekten und Innarchitekten im Kern. Innenarchitekten sehen das Haus primär von innen, Architekten von aussen. Eine enge Zusammenarbeit ist wichtig. Die Architektursprache des Hauses darf nicht verloren gehen. Innenarchitekten oder Einrichtungsberater sind das Bindeglied zwischen Architekten und Bauherren. Sie stehen der Bauherrschaft näher, ihre Aufgabe ist es, die ganz persönlichen Bedürfnisse der Bauherren umzusetzen. Sie helfen ihnen, den gewünschten Tagesablauf im neuen oder bestehenden, umzubauenden Haus vorzustellen und umzusetzen. Der Innenarchitekt hat eine grosse Erfahrung und kann auf Wünsche eingehen, er zeigt die Möglichkeiten und das Optimierungspotenzial auf. Innenarchitektur beginnt mit den Räumen, den Abläufen, der Energie, den Anschlüssen, den Materialien, der Farben, dem Licht und der Beschattung, der Möblierung, etc.

Was macht den Wert einer Liegenschaft aus? Lage und Architektur, wobei die Innenarchitektur primär die weichen Faktoren betont. Innenarchitektur kann Erlebnisse schaffen, für Behaglichkeit sorgen, ist richtig umgesetzt zeitlos, praktisch, gewährt ausreichend Stau-



räume, ist einfach im Unterhalt und fast am Wichtigsten: kann Werte schaffen auch mit kleinem Budget.

Wenn Sie mich fragen, welches für mich die schönsten, spannendsten Projekte sind, ist dies schwierig zu beantworten. Das schönste ist eigentlich immer das Resultat: die Freude der Bauherrschaft, das Feedback und die dabei entstandenen Freundschaften. Egal in welcher Grösse, in welchem Stil, die Kundenzufriedenheit steht an erster Stelle. Eine spannende Herausforderung ist es, wenn ich in eine Wohnung trete, wo einfach nichts mehr miteinander übereinstimmt, wo über die letzten Jahre einfach nur noch „reingestellt wurde“ – Feng Shui ist dann gefragt, ein sorgfältiges Auf- und Ausräumen, um den Räumen und den Bewohnern wieder Luft und Freiheit zu geben. Die Geschichten

und Erlebnisse hinterlassen Spuren in den Räumen, wie z.B. ein Kleiderschrank, den man von Zeit zu Zeit mal „ausmisten“ muss. Ein Lieblingsthema ist für mich das Licht. Sei es am Tag, wenn die Sonne verschiedenartig in die Wohnung scheint und Atmosphäre und Lichtspiele im Gebäude projiziert und immer wieder zu einem Blickpunkt wird. Sei es am Abend, wo mit künstlichem Licht mannigfaltige Inszenierungen und Stimmungen geschaffen werden können.

Es gäbe noch viel zu erzählen, jedes Projekt hat seine interessanten Seiten. Immer steckt eine Person oder mehrere Personen im Zentrum, die ihre Bedürfnisse erfüllt haben möchten, und das in ihrem Stil und nicht in meinem. Ich begleite und führe sie, damit Ihr Traum verwirklicht werden kann. ✓

WERBUNG

COURANT FORT
RÉSEAUX INFORMATIQUES
TÉLÉCOM

**ÉLECTRICITÉ
PROGIN SA**
Route du Pâqui 4 - 1720 Corminboeuf
TEL : 026 466 18 66 - FAX : 026 466 18 67
www.proginelectricite.ch

Riveiro
Feuer ist unsere Leidenschaft...

... verfügt über ein qualifiziertes Team, das sich täglich für eine gute Beratung und massgeschneiderte Lösungen einsetzt, für die Lieferung und Installation von...

 Stückholz- Pellets und Wasserführende Öfen	 Gartencheminées, Grills und Pizzaöfen
 Cheminée-Anlagen und Einsätze	 Kaminzüge und Kaminsanierungen
 Effektfeuer	 Reparaturen Unterhalt
 Kachel- und Speicheröfen	

www.riveiro.ch
AVENCHES | Ch. des Artisans 5
026 675 40 15

**300 m²
AUSSTELLUNGS-
FLÄCHE**
PERMANENT
ÜBER 50 ÖFEN
UND CHEMINÉES

Staubsauger mit oder ohne Beutel?

EMMANUEL ROSSIER

Verantwortlicher
SARINA ELECTROMENAGER SA

Staubsauger gibt es seit einigen Jahren mit oder ohne Beutel zu kaufen. Welchen also wählen? Um es vorwegzunehmen: Beim Staubsauger mit Beutel dient dieser als Hauptfilter. Normalerweise gibt es zwei Filter, einen am Ausgang des Beutels, bevor die Luft in den Motor eintritt, und einen anderen, bevor die Luft aus dem Gerät austritt. Der Staubsauger ohne Beutel hingegen hat einen Zyklonfilter. Mit den Sackmodellen hat der beutellose Sauger den Frontfilter des Motors und den Luftauslassfilter gemeinsam. Da er über keinen, den Staub zurückhaltenden Beutel verfügt, wird dieser durch ein sichtbares Filtersystem ersetzt, das sich am Staub-sammler befindet, "Röhren", in denen die Luft verwirbelt wird, um sich vom Staub zu trennen und so gewährleistet, dass sie sauber aus dem Gerät tritt. Man könnte annehmen, die Filterung bei Modellen mit Säcken, die den Staub zurückhalten, sei besser. In Wirklichkeit ist dies falsch. Alles hängt von der

Konstruktion des Geräts und insbesondere des Beutels ab. Bei beutellosen Staubsaugern der Spitzenklasse hält der Multizyklon-Filter selbst kleinste Partikel, wie z.B. Allergene, zurück und ist so effizient, dass die Abluft "sauber" als die Ansaugluft austritt. Der Lärm ist der Punkt, bei dem der Staubsauger mit Beutel gewinnt. Dies liegt daran, dass der Luftdurchgang durch den Beutel den Lärm drosselt, während bei den beutellosen Modellen die Luft, die in den Zyklonen zur Filterung verwirbelt wird, Lärm erzeugt. Dieser Unterschied ist vielleicht nicht unbedeutend. Was die Verbrauchsmaterialien betrifft, so ist dies die grosse Stärke der beutellosen Staubsauger, da es keine Staubbeutel zu kaufen gilt. Dies ist eine echte Ersparnis, da die Beutel im Durchschnitt alle 2 Monate gewechselt werden, je nach Fläche, Ort oder der möglichen Anwesenheit von Tieren. Sie sehen, Sie haben die Qual der Wahl. Die Hauptunterschiede liegen im geringeren Lärmpegel der Sackmodelle und der Tatsache, dass bei den beutellosen Geräten keine Verbrauchsmaterialien gekauft werden müssen. ✓



© Shutterstock

WERBUNG

Conseil
Vente
Installation

SARINA
Electroménager

www.sarina-electromenager.ch

FRIAC - die neue Informatik-anwendung für Baubewilligungsverfahren

FRÉDÉRIC STEMPFEL

Sektionschef im BRPA Freiburg

Die digitale Verwaltung der Baubewilligungsverfahren erreicht ein neues Zeitalter. Seit dem 1. September 2019 ist die Informatikanwendung FRIAC (Fribourg – Autorisation de construire) für die elektronische Verwaltung der Baubewilligungsdossiers im ganzen Kanton eingeführt worden. Die Einführung von FRIAC ist eine der ersten Etappen der kantonalen Digitalisierungsstrategie «Freiburg 4.0», die eine der grossen Prioritäten der Kantonsregierung ist.

Die Einführung von FRIAC ist eine der ersten Etappen der kantonalen Digitalisierungsstrategie «Freiburg 4.0», die eine der grossen Prioritäten der Kantonsregierung ist.

Mit FRIAC müssen alle Dossiers elektronisch eingereicht und nachfolgend bearbeitet werden. Alle am Verfahren beteiligten Personen, Gesuchsteller, Vertreter, Gemeinden, kantonale und externe Dienststellen wie auch die Oberämter, benutzen derzeit die neue Anwendung. Dadurch kann die Bearbeitungsdauer der Dossiers verkürzt und deren Qualität verbessert werden sowie die Transparenz und Nachverfolgbarkeit während des gesamten Verfahrens erhöht werden.

FRIAC erlaubt den Gesuchstellern und den von ihnen beauftragten Personen ebenfalls, mittels Online-Abfrage und

elektronischer Benachrichtigung dem Fortgang ihres Dossiers in Echtzeit zu folgen. Die Anwendung wird auch im Rahmen der Baupolizei benutzt, mit der Verfolgung der Arbeiten bis zum Übereinstimmungsnachweis und der Erlangung der von den Gemeinden erteilten Bezugsbewilligung. Zum Support wurde eine Website eingerichtet mit Videos, häufig gestellten Fragen, einer Helpline und Online-Schulungen.

Das Projekt wurde in mehrere Module und Etappen unterteilt. Mittelfristig ist geplant, dass die Anwendung den Gemeinden auch die Eintragung in das Eidgenössische Gebäude- und Wohnungsregister (GWR) und die Verwaltung der Dossiers über illegale Bauten innerhalb und ausserhalb der Bauzone ermöglicht. Längerfristig wird es auch möglich sein, die Dossiers während dem ganzen Verfahren über das Internet einzusehen, ohne sich zu den Gemeinden begeben zu müssen.

Die Entwicklung und die Wartung der Anwendung FRIAC werden vom Staat Freiburg getragen. FRIAC basiert auf der Plattform CAMAC, die aktuell erfolgreich von fünf Kantonen genutzt wird (Basel-Landschaft, Tessin, Uri, Waadt und Neuenburg) und von der Schweizerischen Bau-, Planungs- und Umweltdirektoren-Konferenz (BPUK) anerkannt ist. ✓

Anwendung: <https://friac.fr.ch/>

Informationen: <https://www.fr.ch> -> Raum, Planung und Bau -> Baubewilligungen und Bewilligungen -> FRIAC: nützliche Informationen für Antragsteller und Architekten.

JFD MAÇONNERIE Sàrl
L'artisan maçon à votre mesure

Route de la Scie 1
1753 Matran

Nat. 079 218 28 89

Tél. 026 401 32 58

Fax 026 401 32 59

www.jfdm.ch

info@jfdm.ch

Die Pestwurz, Verbündete des Hirten

Die Gemeine oder Gewöhnliche Pestwurz, eine vielseitig verwendbare Heilpflanze, ist besonders bei Heuschnupfen und Nierensteinen wirksam.



© Roggen Sàrl

EMANUEL ROGGEN

Diplomierter Drogist
Geschäftsführer der Roggen GmbH,
Domdidier - Estavayer-le-Lac - Romont

Der lateinische Name *Petasites* kommt vom griechischen Wort *petasos*, das einen breitrempigen, flachen Filz- oder Strohhut bezeichnet, den in der Antike griechische Hirten trugen. Hermes wird oft mit einem solchen Hut dargestellt. Der Name bezieht sich auf die riesigen Blätter der Pflanze. Einst wurden sie dazu verwendet, Butterballen zum Schutz vor Hitze einzuwickeln. Daher der englische Name *butterbur*.

In Europa sind die heilenden Eigenschaften der Pestwurz seit langem bekannt. Im Mittelalter wurde die Pflanze

zur Bekämpfung von Pest und Fieber eingesetzt. Im 17. Jahrhundert wurde sie bei Husten, Asthma und als Wundheilmittel verschrieben. Sie wird auch wegen ihrer schmerzstillenden und krampflösenden Wirkung geschätzt. In jüngerer Zeit wurden zudem ihre entzündungshemmenden und antiallergischen Eigenschaften entdeckt.

Bei Heuschnupfen hilft die Pestwurz, den Ausfluss und die Verstopfung der Nasenschleimhäute, das Niesen sowie pollenbedingte Reizungen von Nase und Augen stark abzuschwächen. Im Gegensatz zu traditionellen Antihistaminika verursacht sie keine Schläfrigkeit.

Die Pestwurz lindert auch Harnwegs-krämpfe aufgrund der Ausscheidung von Nierensteinen (Lithiasis). Für Klein-

kinder, die wegen einer Verstopfung an Bauchkrämpfen leiden, gibt es eine spagyrische Essenz auf der Basis von Pestwurz, Brechnuss, Alraune, Kamille und Fenchel. Bei stressgeplagten Erwachsenen kann die Pestwurz Magengeschwüre vorbeugen.

Die Wissenschaft fängt erst an, sich mit den potentiell positiven Auswirkungen der Pestwurz bei der Behandlung verschiedener Atemwegserkrankungen, ob allergisch bedingt oder nicht, auseinanderzusetzen. Die Ergebnisse zweier vorläufiger Versuche, die bereits 2004 veröffentlicht wurden, zeigten, dass die Pestwurz als unterstützende Begleittherapie bei Asthmakranken dienen könnte, die es ihnen ermöglichen würde die Dosis ihrer Kortikosteroide zu reduzieren. ✓

Datenblatt

PETASITES HYBRIDUS

VOLKSTÜMLICHE NAMEN

Grosser Huflattich (die Form des jungen Blattes erinnert an den Abdruck eines Eselhufes), Hutmacher wegen ihres riesigen, an eine Kopfbedeckung erinnernden Blattes. Auf Englisch wird sie *Moor-Rhabarber* oder *Teufelshut* und auf Französisch *pétasite* genannt.

BOTANIK

Die Pestwurz gehört zur Familie der Korbblütler (Asteraceae). Sie wächst an Bach- und Flussufern und ist in der Ebene, im Wald und längs von Bergwegen zu finden. Im Frühjahr entwickelt sie einen robusten Stängel mit unzähligen, matt lila- oder rosafarbenen Blüten. Später bieten Blätter von einer bemerkenswerten Grösse von etwa 60 cm ein grandioses Schauspiel. Der Druide benützt sie auf botanischen Wanderungen als Hut. Die Früchte, genannt Achänen, sind mit Pappus (Fallschirmen) versehen.

HISTORISCHE VERWENDUNG

In spagyrischer Form wirkt es krampflösend bei Migräne und bei Bronchialkrämpfen verursacht durch Pollenallergien. Die Trockenextrakte, die Konzentrationen von Pyrrolizidinalkaloiden enthielten, sind nicht mehr zugelassen, da sie eine toxische Wirkung auf die Leber haben könnten.

WERBUNG




www.hkm.ch

Bodenbeläge · Parkett · Terrassen
Insektenschutzgitter · Sonnenschutz
Vorhänge · Doppelböden · Falt- und Schiebewände

Rte André Pillier 7
1762 Givisiez
T. 026 347 20 00
F. 026 347 20 09

Ch. de Longemarlaz 6
1023 Crissier
T. 021 510 20 20
F. 021 510 20 29

Ch. des Aulx 5
1228 Plan-Les-Ouates
T. 022 552 34 34
F. 022 552 34 39

WIEVIEL KOSTET DIE
SANIERUNG IHRER
ÖLHEIZUNG?

Fragen Sie uns.
Wir haben die Richtpreise.

Kostenlose Beratung

0800 84 80 84

HEIZEN MIT ÖL

Die raffinierte Energie

MITGLIEDER VORTEILE

Die Pérolles-Pneus GmbH hat im März 2019 ihre Tore geöffnet.



Das Unternehmen bietet Ihnen einen kompletten Reifenservice, d.h. Verkauf, Montage, Auswuchten, Resetten des Reifendrucksystems und Kontrolle der Lenkgeometrie. Auch die Einlage-

rung Ihrer Pneus gehört zu unseren Dienstleistungen. Andere Arbeiten wie mechanische Wartung, Vorbereitung für die Motorfahrzeugkontrolle und Innen- und Aussenreinigung Ihres

Autos können ebenfalls angefordert werden.

Unser Team ist professionell und kann auf grosse Erfahrung zurückgreifen.

Das Unternehmen wurde im März 2019 gegründet. Mein Name ist Raphaël Yerly. Nach dem Verkauf der Firma, die ich vorher geführt hatte, entschloss ich mich voller Tatendrang, mein eigenes Geschäft an der François Guillimann Strasse 16 in Freiburg zu eröffnen. Meine Erfahrung in der Automobilbranche erlaubt es mir, Ihnen eine gewissenhafte Arbeit mit einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis zu gewährleisten. Wir sind in der Lage, Ihnen die bekanntesten Reifenmarken und die damit verbundenen Garantien zu bieten.

Unsere Dienstleistungen sind schnell. Unsere Kunden können deshalb darauf zählen, rechtzeitig für jede Jahreszeit ausgerüstet zu sein.

Firmen, aber auch Personen, die ihr Auto täglich brauchen, sowie Liebhaber

schöner Limousinen und Sportwagen sind unsere hauptsächlichen Kunden. Wir passen uns allen Bedürfnissen an.

Eine Website wurde eingerichtet, auf der Sie Ihren Termin auswählen können.

Pérolles-Pneus Sàrl
Rue François Guillimann 16
1700 Fribourg
info@perolles-pneus.ch
www.perolle-pneus.ch

FAHRZEUG



Pérolles Pneus offeriert den Mitgliedern des HEV-Freiburg ein Jahr lang die unentgeltliche Einlagerung ihrer Pneus.

KURZMITTEILUNG

Das Schweizer Volk hat die linke Wohnungsinitiative klar abgelehnt, auch wir Freiburgerinnen und Freiburger. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

In Ihrem HEV-Beitrag ist eine Rechtsschutzversicherung enthalten, die Ihren Hauptwohnsitz an der in der Mitgliederkarte erwähnten Adresse deckt. Sie können jedoch den Rechtsschutz auf weitere Mietobjekte ausdehnen. Gemietete Objekte können individuell für eine Prämie von CHF 40.- pro Mietvertrag und Jahr versichert werden. Wenn Sie also ein Problem mit Ihrem Mieter haben, sind Sie bei Protekta versichert. **Jeder Mietvertrag muss schriftlich bei unserem Sekretariat angemeldet werden, das ihn registriert.** Eine Rechnung für diese Versicherung wird Ihnen zugesandt.

Si ce journal vous est parvenu en allemand et que vous préférez le recevoir à l'avenir en français, merci d'informer notre secrétariat.

KONTAKT



Geschäftsstelle

Av. de Beauregard 30 // 1700 Freiburg
T. 026 347 11 40 // F. 026 347 11 45
info@apf-hev-fr.ch // www.apf-hev-fr.ch

Hotline Stunden

Jeden Tag von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber: APF-HEV Freiburg
Design: Piment Graphic Design, Givisiez
Illustrationen: Joël Meyer, Freiburg
Druck: Canisius AG, Freiburg
Auflage 01/2020: 2450 Exemplare (1750 auf Deutsch, 700 auf Französisch)
© www.apf-hev-fr.ch - März 2020

WERBUNG

ISOVER
SAINT-GOBAIN

MADE IN SWISS

Dämmung für die Schweiz.
ISOVER hält die Schweiz warm, kühl und trocken. Das Schweizer Qualitätsprodukt stellen wir seit 1937 in unseren Produktionsanlagen in Lucens (VD) her.

www.isover.ch

KombiFIX-Hypothek

RABATT 10%
AUF DEM VEREINBARTEN ZINSSATZ

Ein einziger Zinssatz für den Baukredit und die Hypothek.

KONDITIONEN DES ANGBOTS:
- für Ihr Eigenheim
- ab CHF 100'000.-

Freiburger Kantonalbank
einfach offener

www.bcf.ch